

FX-Mittagsbericht: Pfund klettert auf Zweieinhalbjahreshoch

Autor: Tomke Hansmann, Redakteurin | 14.02.2014 11:40 | Copyright BörseGo AG 2000-2021

Der Greenback ist am Freitag nach guten BIP-Daten aus der Eurozone und Osteuropa auf breiter Basis weiter unter Druck.

Der US-Dollar muss zum Wochenschluss auf breiter Basis weitere Federn lassen. EUR/USD setzt seinen jüngsten Anstieg fort und notierte bislang bei 1,3714 im Hoch. Die Wirtschaft in der Eurozone ist im vierten Quartal stärker gewachsen als erwartet. So stieg das Bruttoinlandsprodukt in den drei Monaten bis Ende Dezember um 0,3 Prozent im Quartalsvergleich. Analysten hatten im Konsens lediglich mit einem Plus von 0,2 Prozent gerechnet, nach einem Zuwachs um 0,1 Prozent im dritten Quartal.

GBP/USD weitet seine am Mittwoch von der Veröffentlichung des Inflationsreports der Bank of England (BoE) befeuerten Gewinne ebenfalls aus und hat bei 1,6717 ein frisches Zweieinhalbjahreshoch erreicht. Die BoE hatte ihre BIP-Prognosen angehoben und Zinsanhebungsfantasien geschürt. USD/CHF und USD/JPY geben nach und notierten bislang bei 0,8900 bzw. 101,55 im Tief.

Osteuropäische Währungen befinden sich nach besser als erwartet ausgefallenen BIP-Zahlen aus Ungarn, Tschechien und Rumänien sowie einem wie erwartet ausgefallenen polnischen BIP ebenfalls im Aufwind. USD/HUF notierte im Tief bei 224,69, USD/CZK bei 19,908, USD/RON bei 3,2670 und USD/PLN bei 3,0248. Die russische Notenbank hat ihren Leitzins unverändert bei 5,50 Prozent belassen. USD/RUB legt gegen den Trend zu und notierte im Hoch bei 35,3830.

Die indonesische Rupiah weitet zum Wochenschluss ihre dank einer deutlichen Verringerung des indonesischen Leistungsbilanzdefizits gemachten Vortagsgewinne gegenüber dem US-Dollar aus. Im Tief notierte USD/IDR bislang bei 11.823 – ein Zweimonatstief. Mit einem Plus von 2,5 Prozent ist die Rupiah damit in diesem Jahr die sich bislang am besten entwickelnde Emerging-Markets-Währung, nachdem sie 2013 rund 21 Prozent an Wert eingebüßt hatte – deutlich mehr als andere EM-Währungen.

Aus den USA werden um 14:30 Uhr MEZ die Importpreise für Januar gemeldet. Analysten erwarten im Konsens einen Rückgang um 0,1 Prozent im Monatsvergleich, nach einem unveränderten Wert im Dezember. Um 15:15 Uhr MEZ folgt die Industrieproduktion im Januar. Erwartet wird ein sequenzieller Anstieg um 0,2 Prozent, nach plus 0,3 Prozent. Den Datenreigen beschließt um 15:55 Uhr MEZ das vorläufige Konsumklima der Uni Michigan im Februar (Konsens 80,6 Punkte, nach 81,2 Zählern).

Im Artikel besprochene Instrumente

EUR/USD	FOREX	10.05.2021 06:33:27	1,22	0,00	-0,10	1,22	1,21
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
GBP/USD	FOREX	10.05.2021 06:33:27	1,40	0,00	0,16	1,40	1,40
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
USD/CHF	FOREX	10.05.2021 06:33:27	0,90	0,00	0,13	0,90	0,90
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
USD/JPY	FOREX	10.05.2021 06:33:27	108,86	0,25	0,23	108,92	108,46
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
USD/HUF	FOREX	10.05.2021 06:33:27	294,50	1,05	0,36	294,85	293,45
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
USD/CZK	FOREX	10.05.2021 06:33:27	21,06	0,02	0,11	21,08	21,03
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief

	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
USD/RUB	FOREX	10.05.2021 06:33:26	73,72	0,01	0,01	73,78	73,55
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
USD/PLN	FOREX	10.05.2021 06:33:27	3,75	0,01	0,35	3,75	3,73
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
USD/IDR	FOREX	10.05.2021 06:33:21	14.188,70	59,20	0,42	14.278,00	14.071,30
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief

Stand: 10.05.2021 06:33:29

Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

§ 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsdaten, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Stand: September 2019

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2021